

Montageanleitung

Ölbrennwertwärmetauscher CSK

- raumluftabhängig -
- raumluftunabhängig -



Allgemeines

Diese Anleitung ist vor Beginn der Montage, Inbetriebnahme oder Wartung von dem mit den jeweiligen Arbeiten beauftragten Personal zu lesen.
Die Vorgaben, die in dieser Anleitung gegeben werden, müssen eingehalten werden.
Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt der Gewährleistungsanspruch gegenüber der Fa. Wolf GmbH.

Hinweise

Der Nachschaltwärmetauscher CSK ist für die Stahlheizkessel CNK/CNU 17-25 kW ab April 2001 mit Blaubrenner Premio / Premio Plus konzipiert.

Achtung Ölbrennwertkessel CSK dürfen nur mit 150s Nachspülzeit z.B. mit Steuergerät SH 124 C1 betrieben werden.
Ansonsten besteht die Gefahr von Betriebsstörungen.

Es kann sowohl Heizöl EL Standard als auch Heizöl EL schwefelarm gem. DIN 51603 verwendet werden.

Bei Verwendung von Heizöl EL Standard ist eine Neutralisationseinrichtung erforderlich (siehe Zubehör).

Ergänzende Normen und Vorschriften

Die Kombination Öl-Brennwert-Wärmetauscher und Stahlheizkessel entspricht in ihrer Konstruktion und ihrem Betriebsverhalten den einschlägigen europäischen Richtlinien unter Berücksichtigung der Normenreihe EN 303/304 sowie PrEN 15034 bzw. 15035.

Für die Erstellung und den Betrieb der Anlage sind die Regeln der Technik sowie die bauaufsichtlichen und die gesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

Besonders zu beachten sind die Richtlinien für Kesselwasseraufbereitung VDI 2035 und das ATV-DVWK-Arbeitsblatt A251: „Kondensate aus Brennwertkesseln“.

Die Betriebsbedingungen des Heizkessels gelten unverändert und müssen eingehalten werden.

- Die beiliegende Betriebsanleitung muss gut sichtbar im Heizungs-/Aufstellraum aufbewahrt werden. Die weiteren Begleitpapiere im Begleitfach aufbewahren.
- Die Heizkessel dürfen nur in vorschriftsmäßig, gemäß Landes-FeuVo, ausgeführten Heizungs- bzw. Aufstellräumen aufgestellt und betrieben werden.
- Um eine zuverlässige und wirtschaftliche Funktion der Heizungsanlage zu gewährleisten, ist der Betreiber der Anlage verpflichtet, Heizkessel und Öl-Brennwert-Wärmetauscher einmal jährlich von einem zugelassenen Fachmann überprüfen und reinigen lassen. Während der Reinigung des Heizungsraumes ist der Heizkessel auszuschalten.

Wir empfehlen einen Wartungsvertrag.

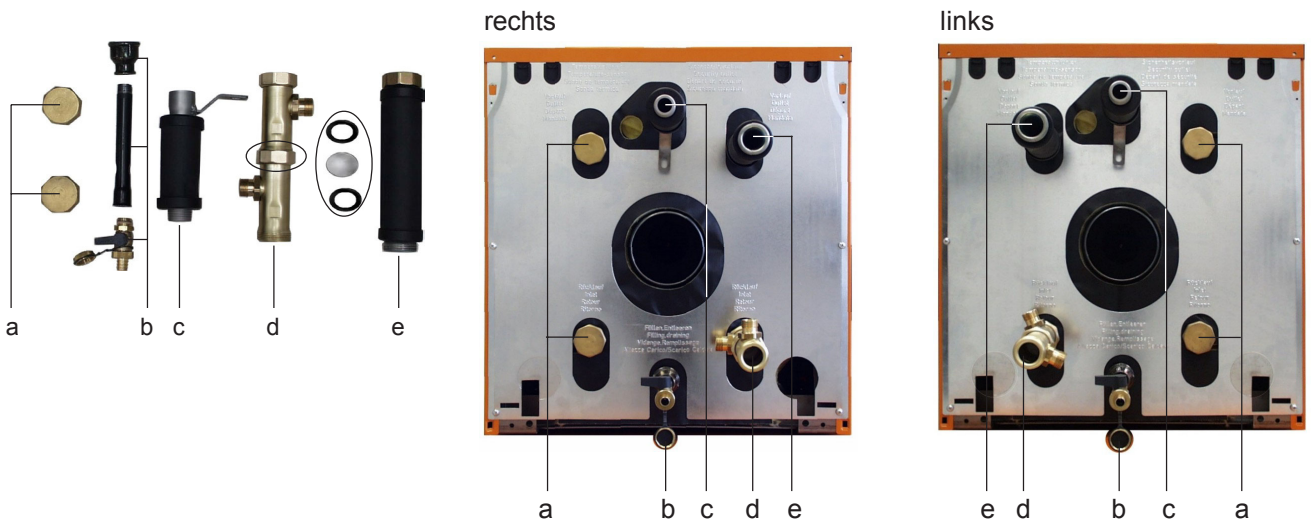
Technische Daten

Öl-Brennwertkessel	CSK	17	20	25
Feuerungswärmeleistung	kW	17,6	21,7	24,3
Nennwärmeleistung bei 80/60°C	kW	16,6	20,5	23,0
Nennwärmeleistung bei 50/30°C	kW	17,8	21,0	24,7
Höhe Kessel	mm	670	670	670
Breite	mm	660	660	660
Länge inkl. Schalldämmhaube	mm	1340	1340	1410
Wasserinhalt	Ltr.	53	53	60
Wasserseitiger Widerstand bei 20K	mbar	67	92	145
relativer Bereitschaftsaufwand	%	1,0	1,0	0,9
Gesamtgewicht	kg	150	150	156
Förderdruck ¹⁾	Pa	100	100	100
Abgastemperatur bei 80/60°C	°C	<70	<70	<70
Abgastemperatur bei 50/30°C	°C	<45	<45	<45
Abgasmassenstrom	kg/h	27,5	32,3	38,8
Abgasrohrdurchmesser	DN	80	80	80
max. Abgasrohrlänge	m	20	20	20
CE-Kennzeichen	CE-0085 BR 0134			

¹⁾ Angabe zur Schornsteindimensionierung

1)

Anschluss Vorlauf / Rücklauf wahlweise rechts oder links

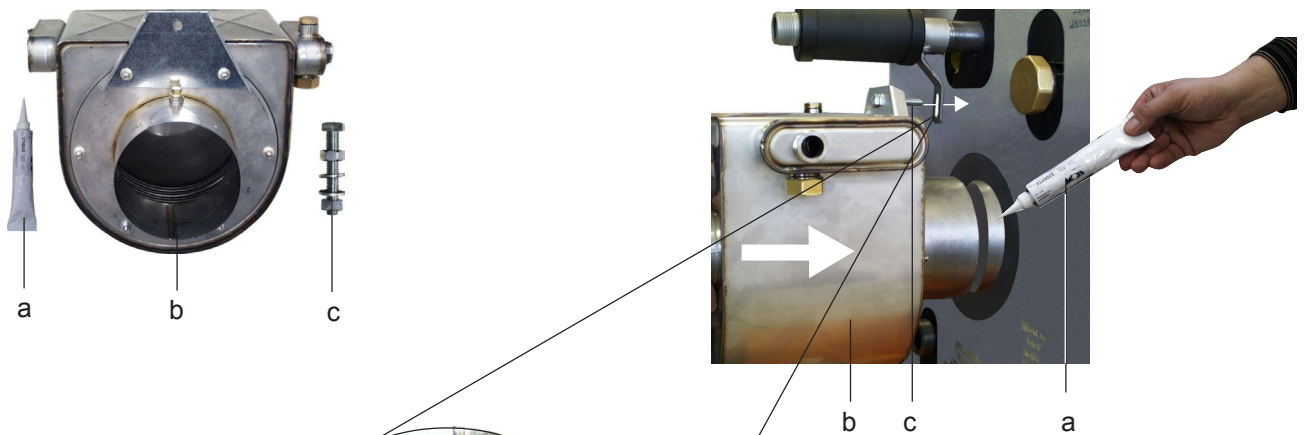


Hinweis:

Das gesamte Rücklaufwasser incl. der Speicherladung ist über den Wärmetauscher zu leiten (Anschluss d)!

Dabei ist die Rücklauf-Stauscheibe mit Dichtungen  unbedingt in der Verschraubung des Rücklauf-Anschlussrohres zu belassen.

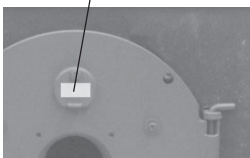
2)



Achtung Es darf kein Silikonwulst in den Brennraum überstehen. Es besteht die Gefahr von Betriebsstörungen.

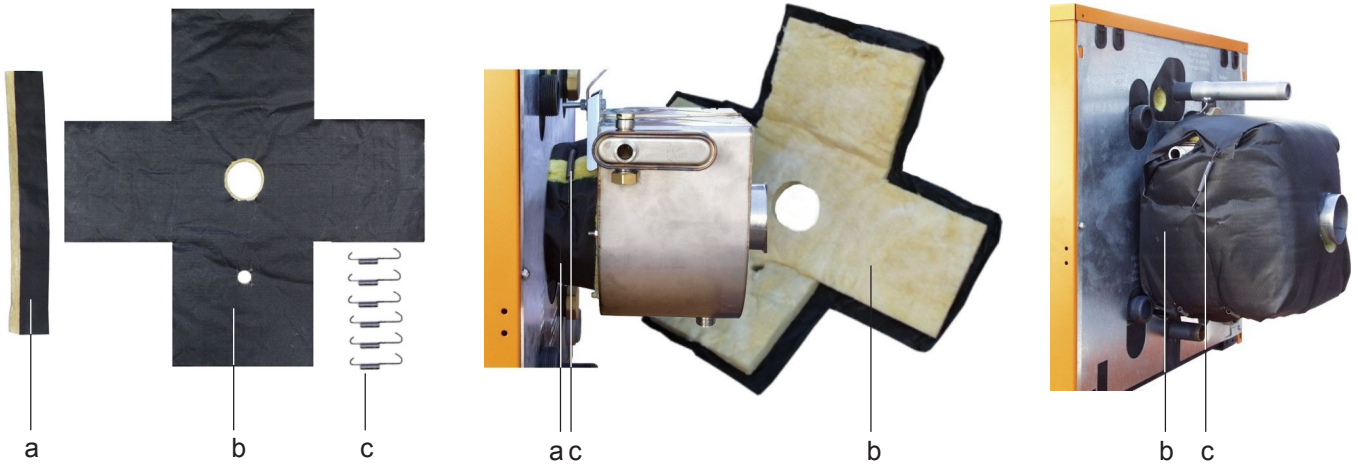
Wärmetauscher waagrecht montieren um einen einwandfreien Kondensatablauf zu gewährleisten!

Schaulochdeckel mit Glaseinsatz



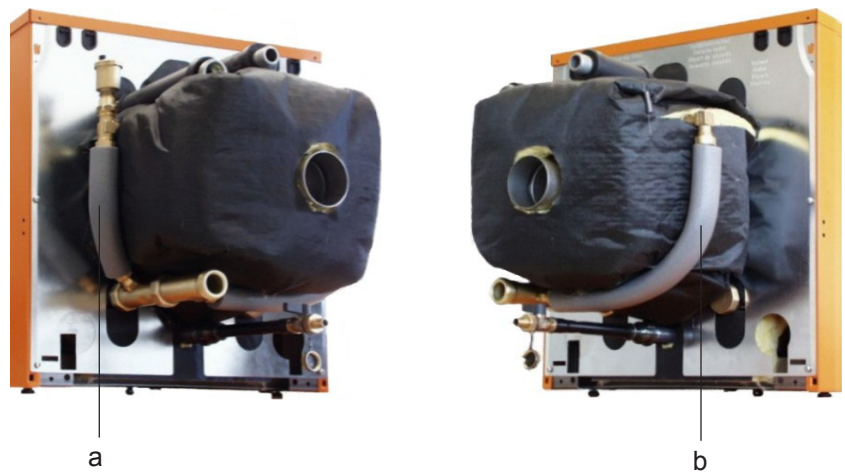
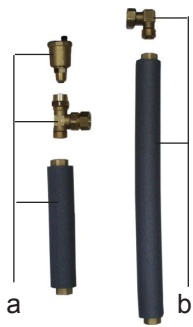
Beiliegenden Schaulochdeckel (mit Glaseinsatz) gegen den bereits montierten Schaulochdeckel austauschen.

3)

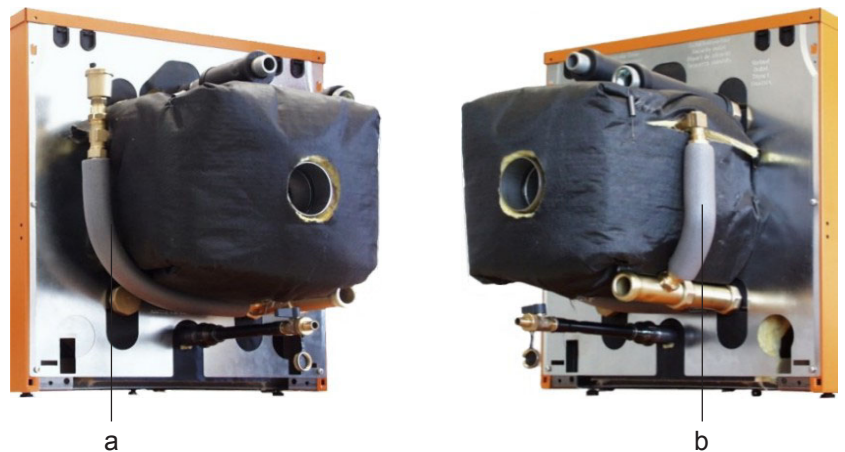
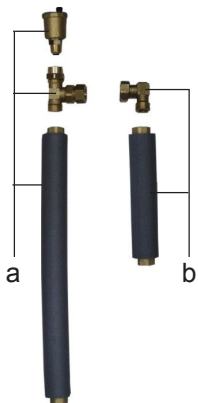


4)

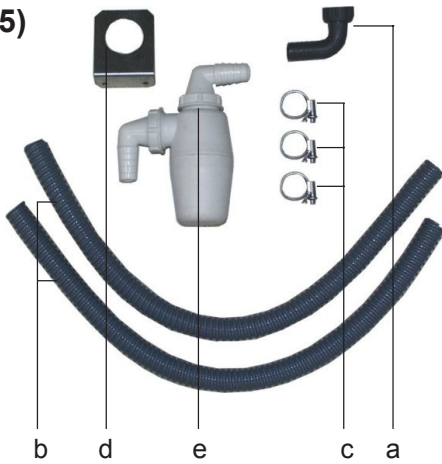
Anschluss Vorlauf / Rücklauf links



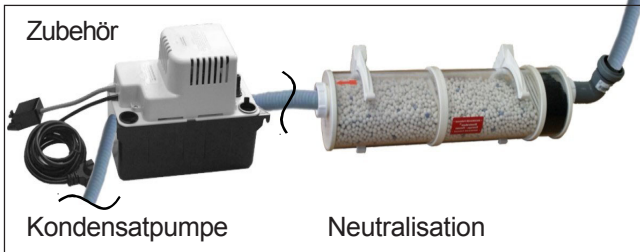
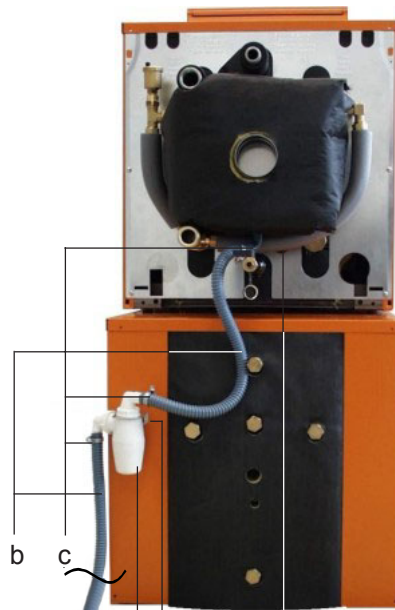
oder Anschluss Vorlauf / Rücklauf rechts



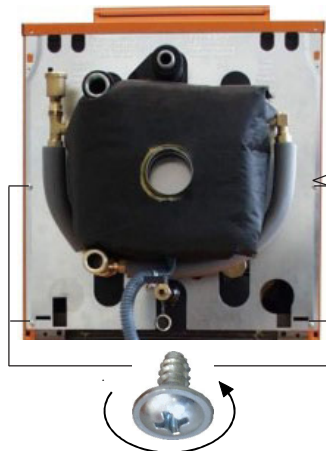
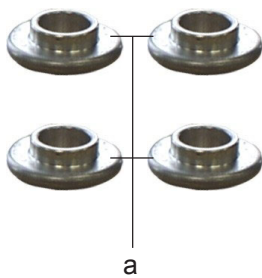
5)



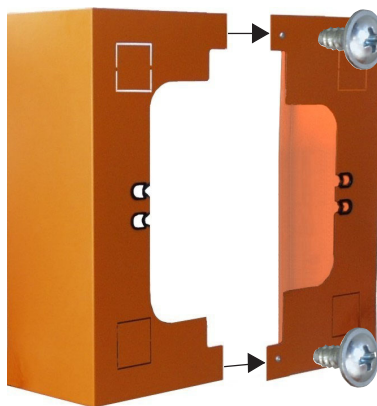
Siphon (e) mit Siphonhalterung (d) an einer Wand oder wie im Bild am Speicher befestigen.



6)



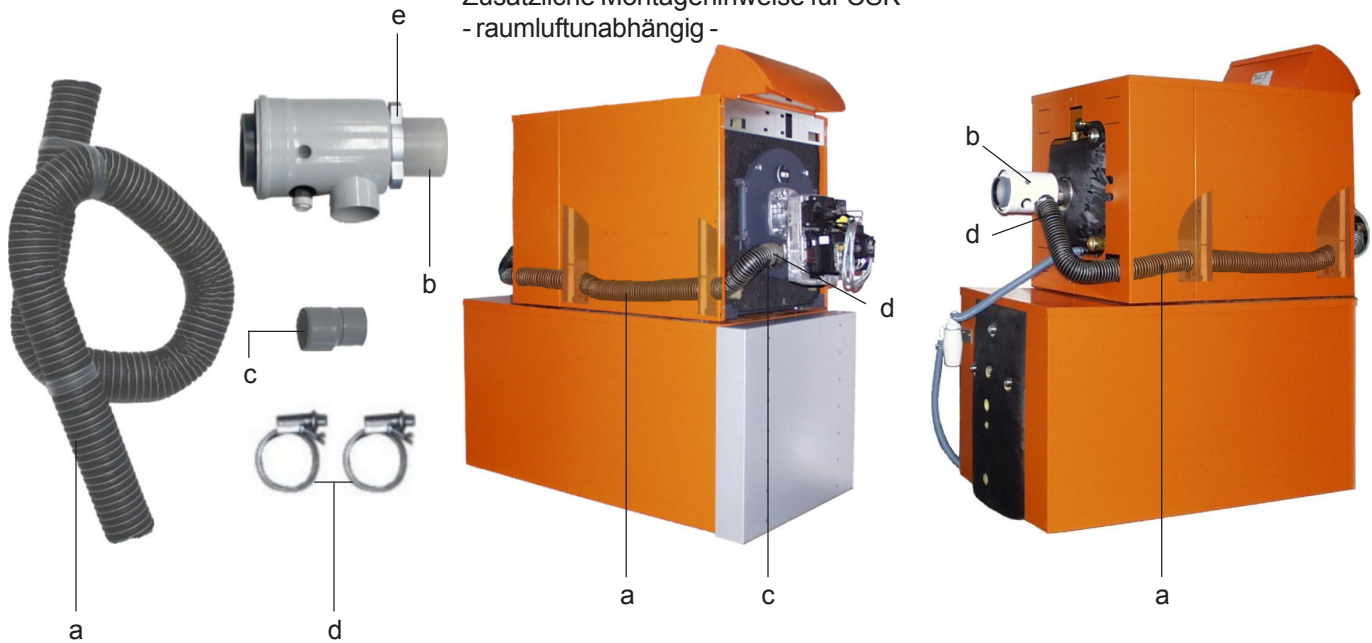
7)



Verkleidung hinten einhängen
Deckel oben auflegen



Zusätzliche Montagehinweise für CSK
- raumluftunabhängig -



- Den Wellenschlauch (a) für die Verbrennungsluft - Ansaugung vom Brenner gesehen durch die linken Ausparungen des Heizkessels verlegen.
- Der Abstandshalter (e) des LAS-Anschlußstücks muß unter allen Umständen montiert sein!

Achtung

Hinweis zur Abgasleitung

Das Wolf-Abgassystem ist bauaufsichtlich zugelassen für Anlagen:

- die mit Heizöl betrieben werden
- die Abgastemperaturen von 120°C unterschreiten
- mit Überdruckbetrieb

Achtung

Falls das Abgasanschlusstück mit Meßstutzen nicht direkt am Kessel montiert ist, muß die max. Eintauchtiefe von 80mm beachtet werden. Es besteht die Gefahr von Betriebsstörungen

Die Abgasleitung darf waagrecht und senkrecht verlegt werden, sollte aber grundsätzlich so kurz wie möglich ausgeführt sein. Waagerechte Leitungsschnitte müssen zum Kessel immer ein Gefälle von min. 3° erhalten, damit der Kondensatabfluss gewährleistet ist.

Da bei dieser Ausführung die Abgase bestimmungsgemäß unter Überdruck abgeführt werden, sind die Vorschriften zur Be- und Entlüftung des Aufstellraumes gemäß DIN 18 160 Teil 1 Abgasanlagen, sowie EN 13384 Auslegung von Schornsteinen zu beachten.

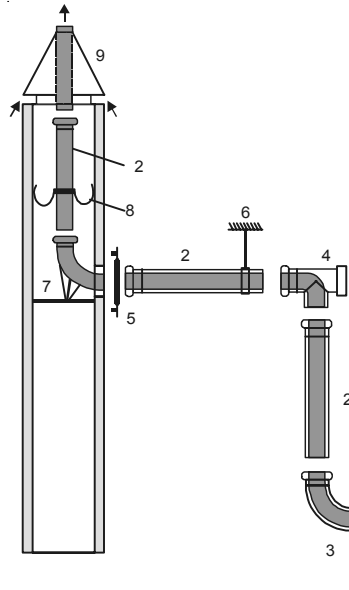
Bei der Planung einer Abgasanlage ist mit dem zuständigen Schornsteinfeger Kontakt aufzunehmen. Die Abnahme muss ebenfalls durch diesen erfolgen.

- Möglichst wenig Umlenkungen einbauen
- Eventuell zusätzlich erforderliche Revisionsöffnungen mit dem Bezirksschornsteinfegermeister festlegen.
- Auf das letzte Rohr vor dem Stützbogen die Mauerblende aufstecken und gegen die Schornsteinöffnung schieben.
- Gegebenenfalls Abgasleitung mit Abstandschellen abstützen.
- Beiliegendes Zulassungsschild nahe der Anschlussöffnung am Schornstein anbringen.

**Installationsarten
CSK raumluftunabhängig**

- C33x: senkrechte konzentrische Dachdurchführung für Schrägdach oder Flachdach.
- C43x: Anschluss an einen feuchteunempfindlichen Luft-/Abgasschornstein (LAS).
- C53x: Anschluss an Abgasleitung im Schacht und Zuluftleitung durch Aussenwand.
- C63x: Anschluss an ein bauaufsichtlich zugelassenes Luft-/Abgassystem.
- C83x: Anschluss an feuchteunempfindlichen Abgasschornstein und Verbrennungsluft durch Aussenwand.

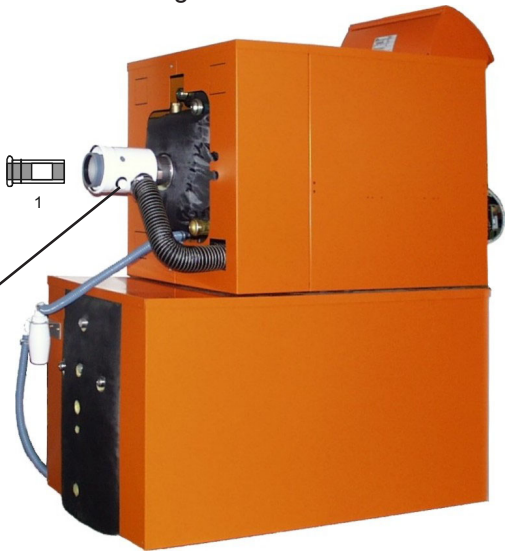
raumluftunabhängig



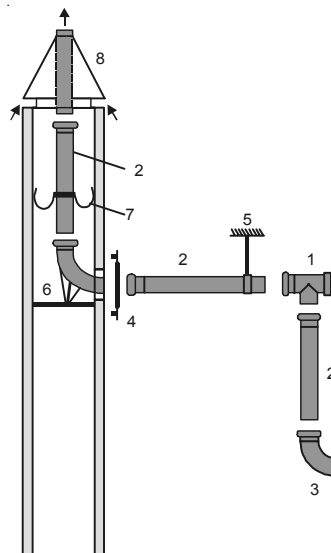
- 1 Revisionsrohr
- 2 Abgasrohr 500 mm, 1000 mm oder 2000 mm
- 3 Bogen 90°
- 4 T-Stück 87° (Revisionsstück)
- 5 Mauerblende
- 6 Abstandschelle
- 7 Stützbogen 87° mit Auflageschiene
- 8 Abstandhalter
- 9 Schachtabdeckung

Abgasanschluss (Messstutzen)
auf Wärmetauscher schieben

Windschutzeinrichtung für die Luftzuführung und Abgasabführung dürfen nicht an gegenüberliegenden Wänden angebracht werden.



raumluftabhängig



- 1 T-Stück mit Revisionsöffnung, bzw. Revisionsrohr
- 2 Abgasrohr 500 mm, 1000 mm oder 2000 mm
- 3 Bogen 15° / 30° / 45° / 90° bzw. Revisionsbogen
- 4 Mauerblende
- 5 Abstandschelle
- 6 Stützbogen 87° mit Auflageschiene
- 7 Abstandhalter
- 8 Schachtabdeckung

Abgasanschluss (Messstutzen)
auf Wärmetauscher schieben



Inbetriebnahme

Der Heizkessel CSK ist wie in der Montageanleitung CNK/CNU in Betrieb zu nehmen.

Für den Nachschaltwärmetauscher CSK sind folgende Punkte zusätzlich zu beachten:

- Hydraulik
 - alle Rückläufe (incl. Speicherladung) sind so verrohrt, dass sie über den Nachschaltwärmetauscher fließen, d.h. es ist nur eine Anschlussseite des Kessel belegt
 - Komplette Heizungsanlage ist gefüllt, entlüftet und auf Dichtheit geprüft
- Abgasanlage ist komplett und fest montiert
- Kondensatführung
 - Siphon mit Wasser auffüllen
 - Dichtheit und knickfreie Verlegung der Kondensatschläuche kontrollieren
 - bei schwefelhaltigen Heizöl ist eine Neutralisation einzusetzen (Inbetriebnahme der Neutralisation nach deren Betriebsanleitung)
- Ölbrenner
 - eingesetzt werden nur Blaubrenner Premio bzw. Premio Plus
 - Abgaswerte sind zu kontrollieren und gegebenenfalls einzustellen

Wartung Ölbrennwertkessel CSK

Um eine zuverlässige und wirtschaftliche Funktion der Heizungsanlage zu gewährleisten, ist der Betreiber verpflichtet, diese einmal jährlich von einem Fachmann überprüfen zu lassen.

Der Heizkessel CSK ist wie in der Montageanleitung CNK/CNU zu warten.

Der Nachschaltwärmetauscher CSK ist bei ordnungsgemäßem Betrieb selbstreinigend. Sollte der Nachschaltwärmetauscher dennoch verschmutzt sein, ist diese Verunreinigungen durch Spülen oder mit einer Kunststoffbürste zu beseitigen.

Der Nachschaltwärmetauscher darf mit unlegiertem Eisen nicht in Berührung kommen.

Die Kesselbürste des CNK/CNU darf beim Nachschaltwärmetauscher keinesfalls zum Einsatz kommen!

Die Kondensatwasserleitung ist auf Sauberkeit und Dichtheit zu kontrollieren. Kondensatschläuche müssen knickfrei verlegt sein. Der Siphon ist zu reinigen.

Die Neutralisationseinrichtung (falls vorhanden) ist nach beiliegender Betriebsanleitung zu warten.

Bei der Wartung der Kondensatpumpe (falls vorhanden) ist deren Anleitung zu beachten. Ablagerungen im Behälter und an den Ventilen müssen beseitigt werden.